

Januar 2015

FACTSHEET

AHK-Geschäftsreise Malaysia, 2015 „Waste-to-Energy in Ostmalaysia“

Basisinformationen

	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2020
Entwicklung und Prognose (*) Wirtschaftswachstum [%]	8,3	5,3	7,2	5,1	5,6	4,7	5,9	8,0
Entwicklung und Prognose (*) Endenergieverbrauch in Mrd. kWh	63.82	81.46	104.58	107.386	116.354	-	-	124.67
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2012	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige		
	17	40	36	0	4	3		
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2012	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige		
	41	5	46	0,0	1,0	7		
Importbilanz Energieträger [%], 2012	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige		Strom	
	14,220	9,995	7,866	-	-		-	
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2010	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige		
	43	1	53	-	1	3		

Strommarkt

Installierte Leistung und Prognose [MW]	2013: 29.729		2015-2020: 36.000					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart (MW), 2014	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige		
						932		
Strompreis Industrie [RM/ kW], 2014	29,6							
Strompreis Endverbraucher [sen/ kWh], 2014	22							
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Der Strompreis wird staatlich subventioniert.							
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Ja, in kleinen Schritten auf dem Papier wurde der Strommarkt liberalisiert. Aufgrund des starken Einflusses, z.T. sogar Monopolstellungen der Staatsunternehmen, ist bislang keine Wettbewerbsstruktur entstanden. Das nationale Elektrizitätsunternehmen Tenaga Nasional Berhad (TNB) beliefert West-Malaysia. In Ost-Malaysia wird der Staat Sabah von Electricity Supply Corporation versorgt. Es gibt mehrere Stromproduzenten, welche aber nur an die oben genannten Versorgungsunternehmen verkaufen dürfen.							
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Übertragungsnetze sind in staatlicher Hand. Es gibt hier noch keinen Wettbewerb.							
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE- Anlagen?	Der Netzzugang ist weiterhin reguliert, allerdings ergeben sich durch das neue EEG interessante Einspeisemöglichkeiten. Aufgrund des Ende 2011 eingeführten Feed-in-Tariff-Law nach deutschem Muster ist von einem künftig attraktiven Markt für Biomasse/Biogas auszugehen.							

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Januar 2015

Wärmemarkt

Wärmebereitstellung/ Energieträger [GWh], 2012	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	48.3 %	4.7%	39.4 %	-	0.2%	7.4%

Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?

Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?

“The Energy Commission of Malaysia” wurde 2001 im Rahmen des “Energy Commission Act 2001” als neue Behörde für die Energieindustrie in Malaysia und Sabah gegründet. Die Kommission stellt sicher, dass die Energieindustrie so effizient weiterentwickelt wird, dass Malaysia wettbewerbsfähig bleibt und mit den heutigen Herausforderungen mithalten kann. Das zuständige Ministerium ist Kettha, das Ministerium für Energie, Grüne Technologien und Wasser.

Anteil Erneuerbarer Energien (EE)

Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2012	Von der installierten Kapazität innerhalb der erneuerbaren Energien beträgt Biomasse 44%, Solar-Photovoltaikanlagen 37%, kleine Wasserkraftanlagen 14% und Biogas 6%.
---	---

Ausbauziele der Regierung [%]

Der 10. Malaysia Plan (2011-2015) macht deutlich, dass der Feed-in-Tariff (FiT) dafür entwickelt wurde, in 2015 bzw. 2020 985MW und 2080MW von verschiedenen Erneuerbaren Energien umzusetzen. Zusätzlich plant Malaysia weitere 6GW neuer Erzeugungskapazität von 2015 bis 2020, um der ansteigenden Nachfrage nachzukommen.

Prognose Anteil EE [%]

Förderung Erneuerbarer Energien

Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?

Technologieschwerpunkt der AHK-Geschäftsreise: Bioenergie

Biomasse & Biogas

Geschäftsmöglichkeiten

Für Unternehmen welcher Geschäftsfelder bietet der Markt die besten Geschäftsmöglichkeiten?	Anbieter von Technologien innerhalb des Nutzungsbereiches Bioenergie (Biogas und Biomasse) aus Plantagen, Wäldern und kommunalen Abfällen für den Palmölsektor. Relevant für Einspeisungen in das malaysische FiT sowie für Insellösungen (Farmen, Plantagen, etc.)
Gibt es aktuelle Ausschreibungen für Bioenergie-Projekte von Interesse für dt. Unternehmen?	
Sind größere Projekte geplant?	In Malaysia fallen laut der 1MBAS-Initiative 80 Mio. Tonnen Biomasse Müll aus dem Palmölsektor an, von denen heute bereits ca. 23 Mio. Tonnen zu attraktiven Preisen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Januar 2015

	kommerziell erschließbar sind. Daraus ergeben sich eine Vielzahl von Ansätzen für Geschäftspotenziale heute und in der Zukunft.
Welche Akteure des Zielmarktes werden zur Präsentationsveranstaltung eingeladen?	Vertreter der nachfragenden Privatwirtschaft (Plantagen), Forschungsinstitutionen und relevante Verbände, Behörden und Ministerien.

Exportinitiative Erneuerbare Energien

Mit der Exportinitiative Erneuerbare Energien unterstützt die Bundesregierung deutsche Unternehmen bei der Auslandsmarkterschließung, um „renewables - Made in Germany“ im Ausland zu etablieren.

Die AHK organisiert für Sie:

individuelle Gespräche und Firmenbesuche vom 23. – 27. November 2015 in Indien mit Unternehmen und Entscheidungsträgern, die wir gezielt und auf Ihre Bedürfnisse hin vermitteln,
eine Fachkonferenz am 24.11.2015, bei der Sie Gelegenheit haben, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte vorzustellen.

- individuelle Gespräche und Firmenbesuche vom 30.11. – 03.12.2015 in Ost-Malaysia mit Unternehmen und Entscheidungsträgern, die wir gezielt und auf Ihre Bedürfnisse hin vermitteln,
- eine Fachkonferenz 02.12.2015 in Kuching, bei der Sie Gelegenheit haben, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte vorzustellen.

Ihre Anmeldung nimmt eclareon GmbH, vertreten durch Herrn Christian Siebel (Tel: +49-30-88 66 740 -55 / E-mail: chs@eclareon.com) entgegen.

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen auch gerne folgende Kontaktpersonen zur Verfügung:

Herr Dipl.-Volkswirt Thomas Brandt, Geschäftsführer der AHK Malaysia, Leiter DE-International
(Email: thomas.brandt@malaysia.ahk.de, Tel.: +60 3 9235 1804)

Frau Patricia Chin, Leiterin – Trainingsakademie der AHK Malaysia
(Email: fuiyea.chin@malaysia.ahk.de, Tel.: +60 3 9235 1820)